



LÄRMKONTOR GmbH • Altonaer Poststraße 13 b • 22767 Hamburg • Eingang: Altonaer Poststraße 13

Elbehafen LNG GmbH
c/o RWE Supply & Trading GmbH
Herr geschwärzt
RWE Platz 6
45141 Essen

Kontakt

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

geschwärzt

geschwärzt

Datum

geschwärzt

19.12.2023

Stellungnahme:

Messtechnischer Nachweis der Einhaltung der prognostizierten Beurteilungspegel des LNG Terminals der Deutsche Energy Terminal GmbH in Brunsbüttel Dauermessung an einem Ersatzmessort nahe der maßgeblichen Bebauung Auswertung Wochenende 8.-10.12.2023

Sehr geehrter Herr geschwärzt,

wie bereits angedeutet lassen sich außer in der Zeit 10.12. 21:01-22:25 Uhr in den Messwerten keine relevanten Ereignisse feststellen.

Die Analyse dieses Zeitraums (► Abbildung 1) zeigt, dass die Schallpegel durch Maschinengeräusche und durchgehenden Regen geprägt sind. Damit ist schon aufgrund der Vermischung eine Zuordnung zu Baulärm oder anderen Lärmquellen nicht klar möglich. Die wesentlichen Ereignisse scheinen nach dem subjektiven Eindruck jedoch relativ nahe an der Messstation stattgefunden haben. Dabei sind die kurzen hohen Peaks im Wesentlichen Fahrzeuge, die vorbeifahren. Das längere laute Ereignis am Anfang ist vor allem durch Regen geprägt. Insgesamt ist für diesen Zeitraum ein Mittelungspegel von 51 dB(A) festzustellen, der überwiegend auf den Regen zurückzuführen ist.

Am Messpunkt, der repräsentativ für die am höchsten belasteten Wohngebäude positioniert ist, wurden in den drei Nächten 08.12. -11.12.2023 kein Nachweis erhöhter Schallpegelbelastung durch die Baggerarbeiten erbracht. Für einen begrenzten Zeitraum am 10.12. 21:01-22:25 Uhr sind höhere Schallpegel festzustellen, die jedoch aufgrund des Regens

LÄRMKONTOR GmbH • Altonaer Poststraße 13 b • 22767 Hamburg • [Bekannt gegebene Messstelle nach §29b BImSchG](#)
Geschäftsführung: Mirco Bachmeier (Vorsitz) / Bernd Kögel / Ulrike Krüger (kfm.) • Messstellenleiter Frank Heidebrunn
Telefon: 0 40 - 38 99 94.0 • Website: www.laermkontor.de

USt-IdNr. DE 153 044 973 • AG Hamburg HRB 51 885 • Steuernummer: 41/739/02714

Die Datenschutzerklärung gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Sie auf unserer Website, ebenso wie Daten aufgrund der Dienstleistungs-Informationspflichten-Verordnung (DL-InfoV).

Hamburger Sparkasse IBAN: DE88 2005 0550 1268 1707 25 • BIC: HASPDEHHXXX
Sparkasse Harburg-Buxtehude IBAN: DE76 2075 0000 0090 3615 93 • BIC: NOLA DE 21 HAM



nicht klar einer gewerblichen Schallquelle zuzuordnen sind. Es könnte sich sowohl um die Baggerarbeiten, als auch um andere Arbeiten im Hafensbereich handeln. Darüber hinaus ist die Höhe der Belastung aufgrund des die Schallpegel dominierenden Regens nicht festzustellen.

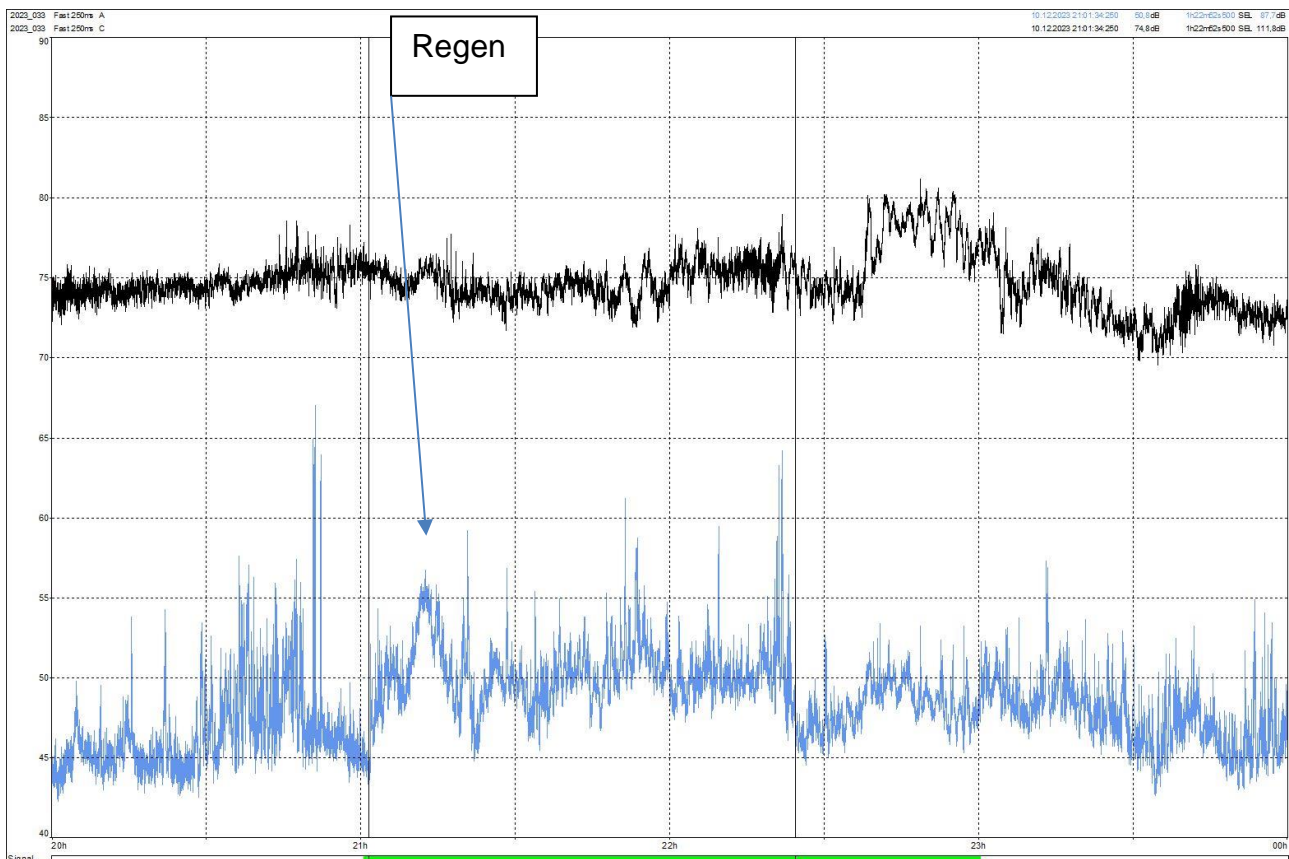


Abbildung 1: 10.12.2023 20:00 - 0:00 Uhr

Blau: A-bewerteter Schallpegelverlauf

Schwarz: C-bewerteter Schallpegelverlauf

Sicher ist, dass der baustellenbezogene Pegelanteil deutlich unter 47 dB(A) liegt. Da dies auch nur für ca. 1,5 Stunden der Fall ist, ergibt eine Umrechnung auf den gesamten Nachtzeitraum einen Mittelungspegel von deutlich unter 40 dB(A). Das ist für Gebiete, in denen nicht ausschließlich Wohnen untergebracht ist, gemäß AVV Baulärm unkritisch.

Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung und verbleibe mit freundlichen Grüßen

i.V. geschwärzt